

Unterrichtsausfall NRW

Beitrag von „Quittengelee“ vom 26. Dezember 2024 11:51

[Zitat von aus SH](#)

Klingt bei dir, als wenn das alles okay wäre.

Was schlägst du eigentlich vor? Du erklärst nicht, warum du dich den Eltern gegenüber verantwortlich fühlst und rechtfertigst, warum du krank warst und gleichzeitig beklagst du dich, dass Kinder aufbewahrt werden.

Es ist nicht unsere Aufgabe als Lehrkraft, eine Lösung zu finden für den Lehrkräftemangel. Es ist daher auch nicht nötig, sich bei den Eltern zu entschuldigen und zu erklären, warum Unterricht ausfällt.

Edit: und es ist schon gar nicht notwendig, eine Erklärung dafür einzufordern, wenn eine Lehrkraft mit 50 Kindern eine Stunde auf dem Hof verbringt, statt zwischen zwei Räumen hin- und herzulaufen, um Stillarbeit vorzubereiten und durchzusetzen, damit noch irgendwas Sinnvolles rumkommt.

Eltern sollten m. E. also durchaus über den Ausfall informiert werden und nicht mit geschönten Statistiken bei Laune gehalten werden. Sie müssen sich an die zuständigen Behörden wenden, die müssen Abhilfe schaffen.